

Qualifizierung in der Kindertagespflege nach QHB 300



Zertifizierung:

Zum Abschluss der Qualifizierung erhält jede/r Teilnehmer/in ein Zertifikat der LEB. Nach Erfüllung aller Prüfungskriterien wird das Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ des Bundesverbandes für Kindertagespflege ausgestellt.



Teilnahmevoraussetzung:

- Hauptschulabschluß (beglaubigt)
- 1.-Hilfe-Kurs am Kind (nicht älter als 2 Jahre)
- Bewerbungsgespräch mit dem Familien- und Kinderservicebüro

Wichtig:

Eine Bildungsberatung zum Kurs mit Karin Pieper!

Sprechen Sie einen Termin mit uns ab!

Die Termine:

09.09.2021 bis 30.07.2022
Donnerstag 19:00 bis 22:15 Uhr und
8 Samstage 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

LEB Grünes Zentrum Huntlosen
Semianrräume Hunte und Lethe

Teilnahmegebühren: 300,-- €

Nach erfolgreichem Abschluss erstattet der Landkreis Oldenburg 200,-- €.

Kooperationspartner:

Kindertagespflege / Familienlotsen
Landkreis Oldenburg
51 - Jugendamt

Frau Hübner

☎ 04431 85 437

Frau Schmitz-Neumann

☎ 04431 85-263

Frau Zuchgan

☎ 04431 85-262

Informationen:

Karin Pieper

Tel: 04487 750799-22
Handy: 0163 2828014
karin.pieper@leb.de

LEB Regionalbüro Oldenburg

Sannumer Str. 3
26197 Huntlosen
Tel: 04487 750799-0
oldenburg@leb.de

In Zusammenarbeit mit dem



Landkreis Oldenburg

**vom 09.09.2021 bis 30.07.2022
in Huntlosen
Kurs Nr.: SB-OL100491**

Grundqualifizierungsmaßnahme für Kindertagespflegepersonen

auf Grundlage des Kompetenzorientierten
Qualifizierungshandbuchs
Kindertagespflege, Bildung, Erziehung und
Betreuung von Kindern unter 3 (QHB)

Gemeinsam lernen - sinnvoll leben

www.leb.de

18.08.2021

1. Ausgangssituation

Mütter und Väter haben heute den Wunsch, Familien- und Erwerbsarbeit miteinander vereinbaren zu können. Dafür benötigen sie zuverlässige Betreuungsangebote.

Die Kindertagespflege kann zum Ausbau der Kinderbetreuung einen wichtigen Beitrag leisten. Gerade für jüngere Kinder bis drei Jahre stellt die Kindertagespflege ein geeignetes Betreuungsangebot dar. Kinder finden in der Tagespflege einen Ort, an dem ihre Entwicklung familienähnlich in kleinen Gruppen gefördert werden kann.

Um die Fördermöglichkeiten in der Kindertagespflege optimal zu nutzen ist die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität dieses Angebots wichtig.

Im Mittelpunkt steht dabei die Tagesmutter/der Tagesvater selbst. Von ihrem/seinem Tun hängt es ab, ob die Kinder sich wohl fühlen und Erfahrungen machen, die eine gute Grundlage für das Hineinwachsen in die Gesellschaft und den weiteren Bildungsweg sind.

Die Kindertagespflege ist eine anspruchsvolle Tätigkeit, die weit über eine soziale Dienstleistung hinausgeht. Es bedarf daher einer Qualifizierung der Tagesmütter/Tagesväter, wenn sie den vielfältigen Aufgaben der Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder gerecht werden wollen.

Grundqualifizierungsmaßnahme für Kindertagespflegepersonen auf Grundlage des Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege, Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter 3 (QHB)

Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung 160 UE

Orientierungsphase

→ 30 Unterrichtseinheiten UE

Basisphase

→ 130 UE

Themenkomplex
Frühpädagogik

Themenkomplex
Aufbau Kindertagespflegestelle

Themenkomplex
Kursrahmung und - reflexion

→ ca. 100 UE Selbstlerneinheiten

→ Lernergebnisfeststellung

→ 80 Stunden Praktikum in der
Kindertagespflege und im
Kindergarten/Krippe

Tätigkeitsbegleitende Grundqualifizierung 140 UE

Themenkomplex
Frühpädagogik

Themenkomplex
Aufbau Kindertagespflegestelle

Themenkomplex
Kursrahmung und – reflexion

→ ca. 40 UE Selbstlerneinheiten

→ Lernergebnisfeststellung

Umfang der Fortbildung:

→ insgesamt 300 UE

→ 140 UE Selbstlernzeit

→ 80 Stunden Praktikum in der
Kindertagespflege und im
Kindergarten/Krippe